

3. Sitzung der LAG Raiffeisen-Region

Protokoll

Datum: 28.07.2016	Ort: Puderbach
Teilnehmer: siehe Teilnehmerliste	
Anlagen: <ul style="list-style-type: none"> · Teilnehmerliste · Geschäftsordnung der LAG in der aktuellen Fassung · Geschäftsordnung des LAG-Entscheidungsgremiums in der aktuellen Fassung · Aktions- und Kommunikationsplan gem. Beschluss · Projektaufruf vom 05.08.16 · Mitgliederliste der LAG 	

Tagesordnung

1. Einführung
2. Kurzvorstellung des LEADER-Regionalmanagements
3. Beratung und Beschlussfassung über die Geschäftsordnung der LAG
4. Beratung und Beschlussfassung über die Geschäftsordnung des LAG-Entscheidungsgremiums
5. Beratung und Beschlussfassung über die Projektauswahlkriterien
6. Beratung und Beschlussfassung über den ersten Projektaufruf
7. Beratung und Beschlussfassung über den Aktions- und Kommunikationsplan
8. Beratung und Beschlussfassung über die Mitgliedschaft der LAG Raiffeisen-Region in der Bundesarbeitsgemeinschaft der LEADER-Aktionsgruppen in Deutschland (kurz: BAGLAG)
9. Termine
10. Verschiedenes

TOP 1: Einführung und Beschlussfähigkeit

Der stellvertretende LAG-Vorsitzende Horst Rasbach begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung fest. Wolfgang Theis begrüßt als Beigeordneter der VG Puderbach und Stellvertreter des LAG-Vorsitzenden Volker Mendel die LAG-Mitglieder im Rathaus in Puderbach.

Besonders begrüßt wird Herr Schumann von der ADD, der für die LAG Raiffeisen-Region zuständig ist. Herr Schumann informiert kurz über sein Aufgabenfeld als Referatsleiter, in dem auch die LEADER-Betreuung zugeordnet ist. Er bittet die Geschäftsstelle und das Regionalmanagement, sich bei Fragen und für Abstimmungen an die bekannten Mitarbeiter zu wenden. Er führt weiter aus, dass es wichtig sei, das komplizierte Vergaberecht zu beachten, dessen Einhaltung derzeit sehr stark kontrolliert werde. Alle Vergabeentscheidungen müssen dokumentiert werden! Er weist auch darauf hin, dass bei der Zusammenarbeit mit Architekten darauf geachtet werden müsse, dass in der Vorbereitung noch keine komplette Vergabe erfolgen darf (*max. HOAI-Leistungsphase 6*).

LEADER-Regionalmanagement durch Sweco

Horst Rasbach informiert die LAG, dass das Büro Sweco im Rahmen nach einer europaweiten Ausschreibung als Dienstleister für das LEADER-Regionalmanagement von der LAG-Steuerungsgruppe ausgewählt wurde. Regionalmanagerin ist Marion Gutberlet, sie wird unterstützt von ihrem Team. Horst Rasbach stellt heraus, dass er sich auf die weitere Zusammenarbeit freut.

Beschlussfähigkeit

Anzahl der Mitglieder der LAG insgesamt:	24	100 %
Anzahl der anwesenden Mitglieder:	11	45,8 %
davon öffentliche Partner	5	45,5 %
davon Wirtschafts- und Sozialpartner	1	9,0 %
davon Vertreter der Zivilgesellschaft	5	45,5 %
Beschlussfähigkeit gegeben:	nein	

Horst Rasbach stellt fest, dass die LAG nicht beschlussfähig ist, da nur 11 von 24 Mitgliedern anwesend sind. Gemäß Geschäftsordnung sind im Nachgang die Stimmen der abwesenden Mitglieder per Email im Umlauf einzuholen: Wenn innerhalb von 2 Wochen keine negative Stellungnahme eintrifft, kann Zustimmung unterstellt werden.

Die Email an die abwesenden Mitglieder wurde im Nachgang am 01.08.2016 durch Karl Hauck, LAG-Geschäftsstelle versendet. Bis zum 15.08.16 gingen keine negativen Stellungnahmen ein, sodass dies entsprechend in diesem Protokoll eingearbeitet wurde (kursive Schrift).

TOP 2: Kurzvorstellung des LEADER-Regionalmanagements

Marion Gutberlet stellt den Anwesenden sich und ihr Team kurz vor. Sie informiert, dass sie immer mindestens dienstags in der Raiffeisen-Region vor Ort ist (in der Regel in der VG Puderbach, teilweise finden auch Termine in den anderen Rathäusern oder bei potenziellen Projektträgern vor Ort statt). Weitere Termine in der Raiffeisen-Region oder bei anderen Institutionen, bei der ADD und im Ministerium sowie für Fortbildungen kommen hinzu.

Folgende Dinge wurden bereits angepackt:

- Auftaktgespräch mit der Geschäftsstelle
- Abstimmungen mit der ADD (GOs, Projektauswahlkriterien, Zusammensetzung der Gremien, weitere Formalien...)
- Steuerungsgruppe am 12.07.16 (Ausgangssituation, erste Schritte, Organisation der Zusammenarbeit, LEADER-Netzwerk RLP, Steuerungsgruppe tagt jeweils am 1. Dienstag des Monats)
- Aktions- und Kommunikationsplan
- Homepage
- Termine des LEADER-Netzwerks RLP (u.a. EULLE-Begleitausschuss am 23.06.16 in Morbach, Gespräch mit STS Becht am 20.07.16 in Bingen)
- Vorbereitung des 1. Projektaufrufs
- Erste Beratungstermine
- Vorbereitende Arbeiten für möglichen Kooperationen mit anderen LEADER-Regionen (Delitzscher Land, Rhein-Wied + Westerwald-Sieg)
- Handbuch/Flyer
- Druck der LILE: Kosten.

Bezüglich der Druckkosten der LILE informiert Marion Gutberlet, dass Angebote bei 4 regionalen Druckereien angefordert wurden. Die Summe erscheint den Mitgliedern der LAG zu hoch. Stattdessen wird das Regionalmanagement beauftragt, ein Handbuch für Förderbewerber zu entwickeln, in dem auch die wichtigsten Ergebnisse der LILE eingearbeitet werden. Dieses soll dann allen Ortsgemeinden, allen VG-Ratsmitgliedern etc. als gedruckte Version bereitgestellt werden.

Es wird diskutiert, wie die LAG-Mitglieder unter www.leader-raiffeisen-region.de vorgestellt werden sollen. Ergebnis ist, dass alle mit Vorname, Nachname und Emailadresse dort dargestellt werden sollen. Alle LAG-Mitglieder werden aufgefordert, Ihr Einverständnis hierzu zu erteilen. Die Liste wird sukzessive ergänzt.

Abschließend teilt Marion Gutberlet die neue Internetseite www.leader-raiffeisen-region.de sowie ihre Kontaktdaten mit: 0261/30439-18, 0163/3043918, marion.gutberlet@sweco-gmbh.de.



TOP 3: Beratung und Beschlussfassung über die Geschäftsordnung der LAG

Der stellvertretende LAG-Vorsitzende Horst Rasbach ruft die Beratung und Beschlussfassung über die Geschäftsordnung der LAG auf, die den Mitgliedern rechtzeitig vor der Sitzung zugesendet wurde.

Beschlussfassung neues Mitglied Irina Schreiber

Marion Gutberlet informiert, dass leider Heinz-Otto Zantop seinen Rücktritt aus der LAG erklärt hat. Kurzfristig konnte Irina Schreiber aus Dierdorf als Vertreterin für die Jugend gewonnen werden. Horst Rasbach stellt sie kurz vor und fragt, ob es weitere KandidatInnen gibt. Dies ist nicht der Fall. Alle sind damit einverstanden, dass jetzt darüber abgestimmt wird.

Das Ergebnis der Abstimmung:

Beschluss in der LAG-Sitzung:

ja-Stimmen	nein-Stimmen	Enthaltung
11	0	0

Beschluss im Umlaufverfahren:

ja-Stimmen	nein-Stimmen	Enthaltung
13	0	0

Beschluss gesamt:

ja-Stimmen	nein-Stimmen	Enthaltung
24	0	0

Da Horst Rasbach im Vorfeld Irina Schreiber gefragt hat, ob sie zur Mitarbeit bereiterklärt und sie dies bejaht hat, kann sie als neues LAG-Mitglied in der zu beschließenden GO aufgeführt werden.

Beschlussfassung GO

Marion Gutberlet erläutert kurz die erfolgten Abstimmungen der letzten Wochen mit der ADD, die die vorliegende Fassung als genehmigungsfähig erklärt hat.

Da keine weiteren Fragen der LAG-Mitglieder bestehen, bittet Horst Rasbach um Handzeichen, wer der vorliegenden Fassung der Geschäftsordnung der LAG zustimmt.

Das Ergebnis der Abstimmung:

Beschluss in der LAG-Sitzung:

ja-Stimmen	nein-Stimmen	Enthaltung
11	0	0

Beschluss im Umlaufverfahren:

ja-Stimmen	nein-Stimmen	Enthaltung
13	0	0

Beschluss gesamt:

ja-Stimmen	nein-Stimmen	Enthaltung
24	0	0

Die vorliegende Fassung der Geschäftsordnung der LAG wird somit der ADD zur finalen Genehmigung zugesendet.

TOP 4: Beratung und Beschlussfassung über die Geschäftsordnung des LAG-Entscheidungsgremiums

Der stellvertretende LAG-Vorsitzende Horst Rasbach ruft die Beratung und Beschlussfassung über die Geschäftsordnung des LAG-Entscheidungsgremiums auf, die den Mitgliedern rechtzeitig vor der Sitzung zugesendet wurde. Marion Gutberlet erläutert kurz die erfolgten Abstimmungen der letzten Wochen mit der ADD, die die vorliegende Fassung als genehmigungsfähig erklärt hat.

Beschlussfassung neues Mitglied Irina Schreiber

Marion Gutberlet informiert, dass leider Heinz-Otto Zantop auch aus dem Entscheidungsgremium ausscheidet. Horst Rasbach fragt, ob alle damit einverstanden sind, dass Irina Schreiber auch hier nachrückt. Alle sind damit einverstanden, dass jetzt darüber abgestimmt wird.

Das Ergebnis der Abstimmung:

Beschluss in der LAG-Sitzung:

ja-Stimmen	nein-Stimmen	Enthaltung
11	0	0



Beschluss im Umlaufverfahren:

<i>ja-Stimmen</i>	<i>nein-Stimmen</i>	<i>Enthaltung</i>
13	0	0

Beschluss gesamt:

ja-Stimmen	nein-Stimmen	Enthaltung
24	0	0

Da Horst Rasbach im Vorfeld Irina Schreiber gefragt hat, ob sie sich zur Mitarbeit bereitklärt und sie dies bejaht hat, kann sie als neues Mitglied des Entscheidungsgremiums in der zu beschließenden GO aufgeführt werden.

Beschlussfassung GO

Da keine weiteren Fragen der LAG-Mitglieder bestehen, bittet Horst Rasbach um Handzeichen, wer der vorliegenden Fassung der Geschäftsordnung der LAG zustimmt.

Das Ergebnis der Abstimmung:

Beschluss in der LAG-Sitzung:

<i>ja-Stimmen</i>	<i>nein-Stimmen</i>	<i>Enthaltung</i>
11	0	0

Beschluss im Umlaufverfahren:

<i>ja-Stimmen</i>	<i>nein-Stimmen</i>	<i>Enthaltung</i>
13	0	0

Beschluss gesamt:

ja-Stimmen	nein-Stimmen	Enthaltung
24	0	0

Die vorliegende Fassung der Geschäftsordnung des LAG-Entscheidungsgremiums wird somit der ADD zur finalen Genehmigung zugesendet.

TOP 5: Beratung und Beschlussfassung über die Projektauswahlkriterien

Der stellvertretende LAG-Vorsitzende Horst Rasbach ruft die Beratung und Beschlussfassung über die Projektauswahlkriterien auf, die den Mitgliedern rechtzeitig vor der Sitzung zugesendet wurde. Marion Gutberlet erläutert kurz die wesentliche Änderung zur bisherigen Fassung:

- Die Punktezahl, die mindestens erreicht werden muss, beträgt 8 Punkte.
- Eine Premiumförderung kann ab 14 Punkten gewährt werden.
- Die max. Förderung wird es nur in Ausnahmefällen geben.

Marion Gutberlet erläutert, dass die Hürde für die Premiumförderung so auch so hoch liegt, dass diese nicht zu leicht erreicht wird (ambitioniert, aber erreichbar). Dies beruht auch auf einer Empfehlung der ADD. Herr Schumann von der ADD, beratendes Mitglied der LAG, unterstützt diese Aufteilung ausdrücklich.

Da keine weiteren Fragen der LAG-Mitglieder bestehen, bittet Horst Rasbach um Handzeichen, wer der vorliegenden Fassung der Projektauswahlkriterien zustimmt.

Beschluss in der LAG-Sitzung:

ja-Stimmen	nein-Stimmen	Enthaltung
11	0	0

Beschluss im Umlaufverfahren:

ja-Stimmen	nein-Stimmen	Enthaltung
13	0	0

Beschluss gesamt:

ja-Stimmen	nein-Stimmen	Enthaltung
24	0	0

Die Projektauswahlkriterien werden damit in der vorliegenden Fassung veröffentlicht und mit diesem Protokoll der ADD vorgelegt.

TOP 6: Beratung und Beschlussfassung über den ersten Projektaufruf

Der stellvertretende LAG-Vorsitzende Horst Rasbach ruft die Beratung und Beschlussfassung über den ersten Projektaufruf auf, dessen Entwurf den LAG-Mitgliedern rechtzeitig vor der Sitzung vorgelegt wurde. Marion Gutberlet erläutert kurz die Hintergründe dieses kurzfristigen Projektaufrufs: Idee ist, vorliegende bewilligungsreifen Projekten die Chance zu eröffnen, kurzfristig umgesetzt zu werden und gleichzeitig möglichst keine Landesmittel verfallen zu lassen, die nicht auf das kommende Jahr übertragbar sind.

Folgende Summen werden vorgeschlagen: insgesamt 358.000 €, diese bestehen aus 290.000 € ELER-Mitteln und 68.000 € Landesmitteln. Es wird beraten, in welcher Höhe Landesmittel eingeplant werden sollen. Es wird vorgeschlagen, dass die Summe so hoch wie möglich angesetzt wird, damit möglichst viele Landesmittel ausgeschöpft werden, da diese vermutlich im kommenden Jahr nicht mehr bereitstehen.

Horst Rasbach bitte um Abstimmung über den ersten Projektaufruf. Das Ergebnis der Abstimmung:

Beschluss in der LAG-Sitzung:

ja-Stimmen	nein-Stimmen	Enthaltung
11	0	0

Beschluss im Umlaufverfahren:

ja-Stimmen	nein-Stimmen	Enthaltung
13	0	0

Beschluss gesamt:

ja-Stimmen	nein-Stimmen	Enthaltung
24	0	0

Im Nachgang erfolgte eine Abstimmung mit Olaf Maier, ADD, derzufolge die Landesmittel von 2016 wie folgt eingeplant werden sollen: 40.000 € Haushaltsmittel für das Haushaltsjahr 2016, 28.000 € zusätzlich als Verpflichtungsermächtigung im HH-Jahr 2016 mit Fälligkeiten in den Folgejahren.

Die Veröffentlichung des Projektaufrufs soll im August 2016 stattfinden, sobald die erforderliche Mehrheit der LAG-Mitglieder vorliegt, um keine Zeit zu verlieren (*am 05.08.16 wurde der Projektaufruf mit Ende am 19.09.16 veröffentlicht*).

TOP 7: Beratung und Beschlussfassung über den Aktions- und Kommunikationsplan

Der stellvertretende LAG-Vorsitzende Horst Rasbach ruft die Beratung und Beschlussfassung über den Aktions- und Kommunikationsplan auf, der der LAG rechtzeitig vor dem Treffen zur Prüfung vorgelegt wurde. Marion Gutberlet präsentiert den Aktions- und Kommunikationsplan für 2016 und das 1. Quartal 2017.

Beschlussvorschlag: Die LAG Raiffeisen-Region beschließt den vorliegenden Aktions- und Kommunikationsplan.



Das Ergebnis der Abstimmung:

Beschluss in der LAG-Sitzung:

ja-Stimmen	nein-Stimmen	Enthaltung
11	0	0

Beschluss im Umlaufverfahren:

ja-Stimmen	nein-Stimmen	Enthaltung
13	0	0

Beschluss gesamt:

ja-Stimmen	nein-Stimmen	Enthaltung
24	0	0

Der Aktions- und Kommunikationsplan wird in der vorliegenden und nun beschlossenen Fassung an die ADD gesendet.

TOP 8: Beratung und Beschlussfassung über die Mitgliedschaft der LAG Raiffeisen-Region in der Bundesarbeitsgemeinschaft der LEADER-Aktionsgruppen in Deutschland (kurz: BAG-LAG)

Der stellvertretende LAG-Vorsitzende Horst Rasbach ruft die Beratung und Beschlussfassung über die Mitgliedschaft der LAG Raiffeisen-Region in der Bundesarbeitsgemeinschaft der LEADER-Aktionsgruppen in Deutschland auf. Den Mitgliedern der LAG wurden rechtzeitig vor dem Treffen die Satzung und der Mitgliedsantrag zur Prüfung vorgelegt.

Ergebnis der Beratung ist, dass die LAG Raiffeisen-Region der BAGLAG beitrifft (300,- € pro Jahr, die auch förderfähig sind). Marion Gutberlet soll nach ca. einem Jahr über die Zusammenarbeit mit der BAG-LAG berichten und eine Einschätzung über den Mehrwert für die LAG Raiffeisen-Region abgeben.

Horst Rasbach bitte um Abstimmung über die Mitgliedschaft in der BAGLAG. Das Ergebnis der Abstimmung:

Beschluss in der LAG-Sitzung:

ja-Stimmen	nein-Stimmen	Enthaltung
11	0	0



Beschluss im Umlaufverfahren:

ja-Stimmen	nein-Stimmen	Enthaltung
13	0	0

Beschluss gesamt:

ja-Stimmen	nein-Stimmen	Enthaltung
24	0	0

Marion Gutberlet wird die nötigen Schritte zum Beitritt der LAG Raiffeisen-Region in die Wege leiten.

TOP 9: Termine

- Am 07.09.16 findet ein Infoabend für potenzielle Förderbewerber statt.
- Mitte/Ende Oktober soll das Regionalforum im Kaplan-Dasbach-Haus in Horhausen stattfinden. Einen Termin legt die Steuerungsgruppe fest.
- Die LAG tagt 1,5 Stunden vor dem o.g. Regionalforum, um v.a. über Stellvertreter der Mitglieder des Entscheidungsgremiums und der Steuerungsgruppe zu entscheiden.

TOP 10: Verschiedenes

Herr Schumann regt an, 2018 zum 200. Geburtstag von Friedrich Wilhelm Raiffeisen Aktionen zu planen. Marion Gutberlet berichtet, dass sie diesbezüglich schon ein erstes Gespräch mit Josef Zolk als stellvertretendem Vorsitzenden der Deutschen Friedrich-Wilhelm-Raiffeisen-Gesellschaft geführt hat.

Bürgermeister Horst Rasbach schließt die Sitzung und dankt allen für Ihre Teilnahme.

Puderbach, den 17.08.2016



Protokollführerin: Marion Gutberlet, Regionalmanagement (Sweco)



Unterschrift: Horst Rasbach, stellvertretender Vorsitzender der LAG Raiffeisen-Region